

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1843**

8.9.1843 (No. 247)

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 247.

Freitag den 8. September

1843.

## Versteigerungen und Verkäufe.

(1) [Hausversteigerung] Auf Antrag des Partikuliers Heinrich Koch wird dessen 3stöckiges Wohnhaus Nro. 10.

Freitag den 8. d. M. Nachmittags 3 Uhr auf dem Geschäftszimmer des Stadtamts-Revisionars-Assistenten Pfeiffer (wohnhaft bei Kaffetier Kappeler in der Kreuzstraße) einer nochmaligen Steigerung ausgesetzt und der Zuschlag endgültig erteilt werden, wenn ein annehmbares Gebot geschieht.

Karlsruhe den 7. September 1843.

Großh. Stadtamtsrevisorat.

Gerhard.

Glaus.

(1) [Fahrniß-Versteigerung] Aus der Verlassenschaft des verstorbenen hiesigen Bürgers und gewesenen Pachtwirchs auf der Maximiliansau Karl Fr. Prinz, werden

Dienstag den 19. d. M., Nachmittags 3 Uhr und an den folgenden Tagen im Wohnhaus des Hofjuwelier Bachmayer, Kronenstraße Nro. 8. allerlei Fahrnisse, als: Gold und Silber, Weißzeug, Bettung, Mannsleider, Schreinwerk, Kupfernes, zinnenes und messingenes Küchengeräth und allerlei Hausrath gegen baare Zahlung öffentlich versteigert werden.

Karlsruhe den 4. September 1843.

Großh. Stadtamtsrevisorat.

Gerhard.

R. Pfeiffer, Assistent.

(1) Durlach. [Liegenschaftsversteigerung.] In Folge richterlicher Verfügung vom 11. Juli d. J. Nro. 14,626. werden dem Schlossermeister Jakob Langenbach die unten verzeichnete Liegenschaften

Montag den 9. Oktober d. J. Nachmittags 2 Uhr auf dem hiesigen Rathhause im Zwangswege öffentlich versteigert, wozu die Liebhaber mit dem Bemerkten eingeladen werden, daß der endgültige Zuschlag erfolge, wenn der Schätzungspreis und darüber erreicht werde.

1) Eine 2stöckige Behausung in der großen Rappentstraße, neben Apotheker Bück und Wilhelm Klener nach Abzug des an den verstorbenen Gemeinderath Kindler verkauften Anbau.

2) 24 Ruthen Garten in der langen Gasse, neben Waffenschmidt Durrer und Friedrich Feefers Erben.

3) 19 Ruthen Garten beim Leitgraben vor dem Baselthor, neben dem Leitgraben und Andreas Deder.

4) 2 Viertel 7 Ruthen Acker im Strähler, neben Friedrich Kleiber und Heinrich Langenbach.

5) 26½ Ruthen in der Brun, neben Friedrich Langenbachs Wittve und Heinrich Deder.

Durlach den 1. September 1843.

Bürgermeisteramt.

Morlock.

## Wohnungs-Anträge u. Gesuche.

Ritterstraße Nro. 14. sind im Hintergebäude im dritten Stock 3 tapetirte Zimmer mit Küche, Keller, Holzremise etc. auf das Oktober-Quartal zu vermieten, auch kann daselbst ein Mansardenzimmer auf die Straße gehend sogleich oder auf den 1. Oktober bezogen werden.

In der Amalienstraße Nro. 46. sind im untern Stock zwei Zimmer zu vermieten und den 23ten Oktober zu beziehen.

In Mitte der Stadt ist eine Wohnung von 7 Zimmern, Alkof, 2 Kammern, Küche etc. auf Verlangen auch Remise und Stallung für 4 Pferde, sogleich oder auf den 23. Oktober zu vermieten. Auch kann ein Keller sogleich in Miete gegeben werden Näheres ist lange Straße Nro. 48. zu erfragen.

In der neuen Waldstraße Nro. 42. ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten und kann sogleich oder auf den 1. Oktober bezogen werden.

In der Linkenheimer Straße Nro. 5 bei Küfermeister Hils ist sogleich oder auf den 23. Oktober ein Logis zu vermieten, bestehend in 3 Zimmern, einer Küche und sonstigen Bequemlichkeiten. Das Nähere ist zu erfragen bei Küfer Hils.

In der Kronenstraße Nro. 1. ist zu ebener Erde ein großes hübsch möblirtes Zimmer sogleich zu vermieten, auch ist daselbst ein Bettkanapee zu verkaufen.

In meinem Hause, innerer Zirkel Nro. 19. sind auf den 23. Oktober d. J. 2 Zimmer, eines auf die Straße das andere in den Hof gehend, an einen ledigen Herrn zu vermieten. Auf Verlangen kann auch Stallung für einige Reitpferde dazugegeben werden. **Eduard Kölle.**

Erbsprinzenstraße Nro. 10 ist im zweiten Stock ein Logis von drei Zimmern, Alkof, Küche, Keller, Speicher, Holzplatz auf den 23. Oktober zu vermieten.

## Bermischte Nachrichten.

(1) [Kapitalgesuch.] 1000 bis 1100 fl. werden gegen doppelte Sicherheit auf erste Hypothek zu 4½ pCt. aufzunehmen gesucht. Näheres im Commissions-Geschäft von Th. Schiesinger, Eck der Kronen- und Langenstraße Nro. 36.

(2) [Gesuch] In ein hiesiges Handlungshaus wird ein Hausknecht im Alter von 17—18 Jahren gesucht, welcher gute Zeugnisse besitzt. Näheres ist im Comptoir dieses Blattes zu erfragen.

(2) [Gesuch] Ich suche einen jungen Menschen mit guten Vorkenntnissen in die Lehre zu nehmen, derselbe könnte sogleich oder bis 1. Oktober eintreten.

**W. Becker**, Conditior,  
Erbprinzenstraße No. 16.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen das gut kochen und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, wünscht eine Stelle auf Michaeli als Köchin. Zu erfragen in der Ritterstraße No. 12. im Hintergebäude.

(1) [Dienstgesuch.] Ein solides Frauenzimmer, welches kochen, waschen, nähen und sonst allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, wünscht sogleich oder auf Michaeli eine Stelle zu erhalten. Näheres in der Akademiestraße No. 5. im untern Stock.

(1) [Dienstgesuch.] Ein junges Frauenzimmer, welches schön Weisnähen, Kleidermachen, Bügeln, Puzmachen und Frisiren kann, wünscht bei einer Herrschaft eine ihr angemessene Stelle zu erhalten. Zu erfragen im Frauenverein.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen sucht auf nächstes Ziel einen Dienst zu erhalten, das Kochen, Nähen, Bügeln, Waschen und Puzen kann, und in allen Arbeiten erfahren ist. Zu erfragen in der Lindenstraße No. 3.

(1) [Dienstgesuch.] Ein solides braves Mädchen, welches puzen und waschen kann, und auch etwas vom kochen versteht, auch mit Kindern gut umzugehen weiß, wünscht sogleich oder bis Michaeli einen ordentlichen Dienst zu erhalten. Näheres im Comptoir dieses Blattes.

(3) [Verkaufsanzeige.] Einige weingrüne Dval-Fässer, 500 bis 1300 Maas haltend, ein Phäton-Wagen, 6sitzig gedeckt, zum auseinanderlegen, welcher auch als Stadtwagen zu gebrauchen ist, ein einspanniges Chaischen und ein Leiterwagen für 1 Pferd mit eisernen Achsen stehen billig zu verkaufen. Näheres bei Schmidtmeister Ruppelle, innerer Zirkel No. 3.

(1) [Anerbieten.] Neue Herrenstraße No. 44. Können einige junge Leute, welche die hiesigen Lehranstalten besuchen, Kost, Logis und Pflege finden.

### Verkauf von Delfarbe.

Bleiweißfarbe in Del auf der Maschine fein abgerieben wird aus Auftrag des Fabrikanten billig verkauft von

**Carl Lembke.**

Une gouvernante, de la France, désire sans appointements entrer dans une maison pour y donner des leçons et s'occuper des enfans pendant ses heures libres; s'adresser au bureau de cette feuille.

### Privat-Bekanntmachungen.

**CONDITOR FELLMETH**

Heute: **Vanille & Himbeer-Gefrornes.**

### Logis-Veränderung.

Unterzeichneter beehrt sich hiemit anzuzeigen, daß er seine Wohnung verändert, und jetzt in der alten Waldstraße No. 26. bei Herrn Hofhafner Maier wohnt.

**Carl Reff,**  
Schneidermeister.

### Logisveränderung und Empfehlung.

Einem hohen Adel und verehrlichen Publikum mache ich hiermit die ergebenste Anzeige, daß ich seit einigen Tagen mein Logis verändert habe und logiere nunmehr in der Schloßstraße No. 17. wo meine verehrlichen Gönner gebeten sind, mich da zu finden.

**Ernst Bier,** Schneidermeister.

Den vielen Anfragen zu entgegen, zeige ich an, daß die so sehr beliebte Delfeise wieder bei mir eingetroffen ist; so wie auch durch Dampf gebrannter Java-Caffee, den ich seines reinen Geschmacks wegen zur geneigten Abnahme bestens empfehle.

**C. Busjäger,**  
nächst dem Museumgarten.

Freitag den 8. September sind von 5 bis 6 Uhr frische Hammelwürste zu haben bei

**Christian Kiefer,** Metzgermeister,  
lange Straße No. 131.

### Occasions-Verkauf.

Derselbe findet fortwährend in Räumung von allen möglichen Restern statt, und haben wir noch folgende Artikel aus unserm Waaren-Lager austrangirt, als:

- 1) gedruckte und brochirte Merinos,
- 2) französische Napolitaines,
- 3) Poile de Chevre,
- 4) Mantelstoffe,
- 5) Herbst- und Winter-Shawls,
- 6) Pique- und Keif-Röcke,

welche sämmtliche Waaren zu sehr reduzierten Preisen verkauft werden bei

**Eduard & Benedict Höber,**  
Langestraße No. 175.

### Frauenalb. Freischießen.

Am Sonntag den 10. d. M. wird der Unterzeichnete ein Haupt-Schießen im Werth von 200 fl., bestehend in allerlei nützlichen Geräthschaften zu geben die Ehre haben, wozu ich auf das höflichste einlade. Die Weite des Schießstandes beträgt 120 Schritte; das Schießen beginnt Morgens präcis 10 Uhr und kostet der Schuß auf das Haupt 30 fr., der auf den Schnapper 6 fr. Schüsse können von Schützen nach Belieben genommen werden. Der erste Preis beträgt 50 fl. die übrigen Preise werden mit dem ersten in Verhältnis stehen. Die näheren Bedingungen können an Ort und Stelle

eingesehen werden. Nachträglich wird bemerkt, daß wenn das Schießen an gedachtem Tage, wegen ungünstiger Bitterung, nicht statt finden kann, dasselbe an dem darauf folgenden Sonntag statt haben wird. Ich bemerke noch dabei, daß denselben Tag eine Gelegenheit zum Fahren im Gasthof zur Traube in Ettlingen zu haben ist.

**J. Kraft,**

Gastgeber der Frauenalber Braugesellschaft.

### Verwahrung.

Um Mißdeutungen vorzubeugen erkläre ich hiermit, daß ich der Rechnungsführende Bäckermeister nicht war, von dem in einem Auffag im Mannheimer Morgenblatt No. 207. vom Dienstag den 5. d. M. Seite 827. die Rede ist.

Karlsruhe den 7. September 1843.

**Philipp Enz.**

Für die beiden Wittwen in Liebolsheim sind bis heute folgende Beträge bei uns eingegangen:

von G. 30 fr., S. R. F. 1 fl. 20 fr., B. 1 fl., C. 24 fr., E. R. 4 fl., v. H. 5 fl. 24 fr., E. U. Fr. 1 fl., G. 30 fr., Frau E. 1 fl., von B. 30 fr. nebst einem Pack Kinderzeug, von D. H. E. 12 fr., R. F. 2 fl., F. B. 2 fl. 12 fr., M. . . . . 12 fl., J. u. E. 1 fl. 20 fr., F. B. 1 fl. 12 fr., J. R. 1 fl. Zusammen 25 fl. 34 fr.; sowie von Frau Bäcker St. 1 Kistchen und ein Leintuch für 1 Kinderbett und 2 Hauben; wofür wir im Namen der unglücklichen Familien danken. Fernere Beiträge werden gerne angenommen.

Comptoir des Tagblatts.

### Literarische Ankündigungen.

### Kunstanzeige.

So eben ist bei mir angekommen:

### Il dolce Farniense.

Gemalt von Winterhalder, gestochen von Girard.

Preis 30 fl.

Kunstfreunde, erlaube ich mir darauf aufmerksam zu machen, daß dies schöne Blatt ein Seitenstück zu dem im vorigen Jahr erschienenen „H. De camera one“ in meinem Laden zur gefälligen Ansicht aufliegt.

Karlsruhe den 6. September 1843.

**Franz Nöldke,**

Buch- und Kunsthändler.

Bei Franz Nöldke in Karlsruhe ist vorrätzig:

### Stöckel's Kunst-Cabinet.

Enthaltend folgende Anweisungen: einen unverändlichen weißen lakirten Anstrich; Kupferstiche auf Holz und Glas abziehen; neue Vergoldung ohne Poliment; Schrift und andere Verzierungen schnell zu vergolden; eine blaue ultramarinähnliche Farbe zur Delmalerei; Papiertapeten zu lakiren u. s. geh. 36 fr.

### C. Rhein: Das Pianoforte.

Ein nützliches Handbüchlein für jeden Clavierspieler, sowie für alle Freunde, Käufer und Besitzer dieses allgemein beliebten musikalischen Instruments.  
8. geh. 36 fr.

In der C. F. Müller'schen Hofbuchhandlung in Karlsruhe ist erschienen und in allen Buchhandlungen zu erhalten:

### Lehrgang

des

### Rechen-Unterrichts

nach

geistbildenden Grundsätzen

nebst

einem Aufgabebüchlein und der Lösung der Aufgaben.

Bearbeitet

von

Professor W. Stern.

Dritte vermehrte und verbesserte Auflage.

gr. 8° broschirt 1 fl. 48 fr. oder Rthlr. 1. 3 ggr.

Den Gebrauch dieses Handbuchs zu erleichtern und den Werth desselben dadurch noch zu erhöhen, wurde zu dieser neuen verbesserten Auflage das im Titel erwähnte Aufgabebüchlein mit Lösung der Aufgaben bearbeitet. Zum Gebrauch für Schüler wird dasselbe auch einzeln abgegeben, unter dem Titel:

### Aufgabebüchlein

für das

### Tafelrechnen

zu dem

Lehrgang des Rechenunterrichts

von

Professor W. Stern.

gr. 8° broschirt 9 fr. oder 3 ggr.

Dasselbe einfach gebunden 12 fr.

### TRAUERFALL.

Am 5. September, Mittags 1/3 Uhr beschloss unser theurer Vater, der g. b. Regierungs-Expeditior M. Sachs in Mannheim seine irdische Laufbahn.

Den zahlreichen nahen und fernen Freunden und Bekannten des Verblichenen widmet diese Trauer-Nachricht, im Namen der Mutter und Geschwister

Karlsruhe am 7. September 1843.

Wilhelm Sachs, Sohn.

**An dem Grabe des zu früh dahingeshiedenen  
Herrn Ministerialrath Lamey.**

Laf deinen Thränen freien Lauf an diesem Grabe, Vaterland!  
Es starb ein Mann, der früh dir schon sein ganzes Streben zugewandt,  
Deß Herz für alles Große warm, für alles Edle feurig schlug,  
Und der Erhab'nes nur als Ziel in seinem hellen Geiste trug,  
Der früh mit Lorbeer'n schon bekränzt das freie Schwert des Geistes schwang,  
Und unermüdet immerfort nach weiterer Vollenbung rang,  
Der, ach! zu früh von hinnen schied, vollendet drüben aufzusteh'n —  
Leb' wohl Du Coler! nie doch soll Dein Name bei uns untergeh'n!

**Fremde.**  
**In hiesigen Gasthöfen.**

**Im Darmstädter Hof.** Hr. Ringer, Oberzoll-Inspector von Breisach. Hr. Kurz, Kfm. von Sarau. Fehr. v. Gloßmann, General-Major mit Bed. v. Rastatt. Hr. Schwarz, Fabrikant von Dehringen. Hr. Bang, Kfm. v. Kuswil. Hr. Birnbaum, Kfm. v. Lüdenscheld.

**Im Deutschen Hof.** Hr. Deser, Rent. mit Fam. und Bed. von Baden. Hr. Grauser, Professor v. Genf. Hr. Heinkel, Professor von Lügen. Hr. Proper, Propr. von Delmont. Hr. Wisheim, Partik. von Oldenburg. Hr. Roser, Part. von Heidelberg.

**In den drei Kronen.** Hr. Baiersbörfer, Hdm. von Arzheim.

**Im Englischen Hof.** Se. Hoheit der Herzog v. Cambridge mit Gefolge und Dienerschaft aus England. Hr. von Davidson, Oberst und Adjutant daher. Ihre Durchl. die Prinzessin von Gherstoly mit Gefolge und Dienerschaft von Petersburg. Hr. Baron von Hall mit Familie und Bed. aus Holland. Hr. von Tscharner mit Familie von Bern. Hr. Schäffer, Kfm. von Koblenz. Hr. Madoell mit Familie und Bed. aus England. Hr. Becker mit Familie und Bed. daher. Hr. Aherhard mit Familie von London. Hr. Achenbach, Rent. mit Fam. daher. Hr. Weber mit Familie und Bed. von Würzburg. Hr. Wagner, Part. mit Gattin von Stuttgart.

**Im Erbprioren.** Hr. von Bretsch, Staatsrath mit Familie und Bed. von Petersburg. Hr. Baron von Gemmingen mit Familie und Bed. von Stuttgart. Hr. Hummel, Großh. Bad. Consul mit Fam. v. Straßburg. Hr. Pauli, Medicinalrath von Landau. Hr. Pauli, Advokat daher. Hr. Fuzzard, Capitain mit Gattin und Bed. aus England. Hr. Lobstein, Rent. von Landau. Hr. Chapmann, Rent. aus England. Hr. Dyfermann, Baumeister mit Gattin von Mainz. Hr. Goodburn, Rent. mit Familie und Bed. aus England. Hr. Gilsbrood, Rent. mit Gattin von Rotterdam. Hr. v. Eberle, Oberstlieutenant von Rastatt. Hr. Heymel, Rent. von Coblenz. Hr. Müller, Arzt von Mainz.

**Im Geist.** Hr. Kiltian, Part. von Philippsburg. Hr. Müller, Kfm. von Schiltach. Hr. Rüdter, Kfm. von Lehengericht. Hr. Braun mit Sohn von Speier.

**Im goldenen Adler.** Hr. Dppenheimer, Handm. von Hossenheim. Hr. Dobriner, Hdm. von Sinsheim.

**Im goldenen Hirsch.** Madame Weit von Prag. Hr. Rinnelt, Buchhändler von Freiburg.

**Im goldenen Kreuz.** (Post.) Hr. Dupond, Rentier von Paris. Hr. Kottonoff, Dr. von St. Petersburg. Hr. Herrwegen, Lithograph von München. Hr. Borfam, Kfm. von Leipzig. Hr. May, Kfm. von Köln. Herr Refler mit Gattin von Darmstadt. Fehr. v. Schleinig, Student von Heidelberg. Hr. Hawil, Professor v. Dorsford. Hr. von Duthoven, Rent. mit Bed. aus Holland. Hr. Baron de Jonge, Rent. mit Familie und Bed. daher. Hr. Chrapowitsky, Rent. aus Polen. Hr. Undus, Rent. von Heilbronn. Fräul. Gast von Straßburg. Hr. Provence, Kfm. von Donaueschingen. Hr. Polleut, Rent. mit Familie und Bed. aus England. Hr. Naady,

Rent. mit Familie daher. Marquis Dudinot mit Bed. von Paris. Hr. Pauscut, Rent. daher.

**Im goldenen Ochsen.** Hr. Mauerhoser, Kaufm. v. Langenau. Hr. Zimmermann, Kfm. v. Mannheim. Hr. Zerener u. Hr. Rothacker, Kaufl. v. Pforzheim. Hr. Sebler, Fabrikant daher. Hr. Adler und Hr. Cyrine, Kaufl. daher. Hr. Turneisen, Kaufm. v. Basel. Hr. Amöler, Student von Freiburg. Mad. Kas v. Pforzheim. Hr. Gruber, Apotheker von Bruchsal.

**Im Prinz Friedrich von Baden.** Hr. v. Rufeke, Rent. mit Bed. aus Amerika. Hr. Emiliani, Rentier mit Bed. aus Italien. Hr. Salzer, Pfarrer v. Langenssteinbach. Hr. Köllner, Kfm. mit Familie v. Weimar. Hr. Baudereau, Rent. von Paris. Hr. Sermon, Rent. mit Bed. daher. Hr. Junghans, Stud. von Eisenach. Hr. Manner, Kaufm. mit Gattin von Straßburg. Hr. Esenfeld, Stud. von Heidelberg. Hr. v. Göß, Stud. daher. Hr. Genet, Kfm. von Ulm. Hr. Funter, Part. von Emden.

**Im Rheinischen Hof.** Hr. Sibony, Kfm. von Straßburg. Hr. Martin, Postmeister v. Bruchsal. Hr. Staudt, Propr. von Mannheim. Hr. Weiskner, Hof-Mezger von Heidelberg. Hr. Schaaf, Part. daher. Hr. Weil, Hdm. von Fegersheim. Hr. Engst, Partik. von Eppingen. Hr. Saum, Part. v. Bretten. Hr. Müller, Part. von Heidelberg.

**Im Ritter.** Hr. Staudt, Pfarrer mit Familie von Kornthal. Dlle. Schell von Faulenfürst. Demoiselle Ekert von Mosbach. Hr. Fink, Fabrikbesitzer v. Pforzheim. Hr. Thiwier, Partikul. von Rathkersburg. Hr. Schelte, Stud. von Freiburg. Hr. Fuderling, Student daher. Hr. Schmidt, Stud. daher. Hr. Müller, Kfm. von Appenweier. Hr. Paul, Kfm. von Zell.

**In der Stadt Pforzheim.** Hr. Hain, Student von Berlin. Hr. Stephan, Student von Leipzig. Hr. von Bonwitz, Student von Breslau. Hr. Maier, Kfm. von Heilbronn. Hr. Marx, Kfm. von Hamburg. Herr Wallraff, Lehrer von Gernsbach.

**In der Stadt Naßau.** Hr. Ratus, Gastgeber von Würth. Hr. Stepp, Pfarrer daher. Hr. Föhrenbach, Part. von Rippenheim. Hr. Reiche, Part. daher. Madame Kuhn von Maßberg. Hr. Fingado, Fabrikant von Lehr.

**Im Waldhorn.** Hr. Bauer, Kfm. von Mainz. Hr. Erter, Apotheker von Neustadt. Hr. Jung, Apotheker von Lürtheim. Hr. Müller, Kaufm. von Straßburg. Hr. Jhse, Kaufm. von Imöbach. Hr. Seidel, Part. von Landau. Hr. Drier, Kfm. von Offenbach.

**In Privathäusern.**

Bei Hrn. Kaufm. Wilh. Döring: Hr. H. Döring, Kfm. aus West-Indien. — Bei Hrn. Kammerath Dollmetsch: Hr. Dollmetsch, Student von Heidelberg. — Bei Hrn. Dr. Andree: Fräulein Wagner v. Mainz. — Bei Hrn. Archivdirector Monne: Hr. Warntönig, Geh. Hofrath mit Gattin von Freiburg. — Bei Frau Hofmusikus Bucher Wittwe: Madame Reif von Mannheim. — Bei Hrn. Kürschner Schmidt: Fräul. Drehspring v. Lehr. — Bei Hrn. Registrator Eberle: Frau Pfarrer Greiner v. Düren, Fräul. Wilhelmi v. Bauschlott und Hr. Eberle, Pfarrverweser v. Ruffbaum.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Ehr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.